

## Deutsch 101: Modal Verbs

Modal verbs are auxiliary (helping) verbs that combine with another main verb in one sentence or clause. Their meaning tells us about the speaker's attitude or feelings regarding the action of the verb: Do you want to read a book? Should you read the book? Do you have to read the book?

The chart below summarizes the modal verbs in German and their conjugations. Note that all modals are irregular, but they all have a similar pattern: they have 'regular' plural forms, whereas the singular forms (ich, du, er/sie/es) are marked by a vowel change (except for *sollen*). The *ich* and *er/sie/es* forms have NO ending.

	können	dürfen	müssen	mögen	wollen	sollen
ich	kann	darf	muss	mag	will	soll
du	kannst	darfst	musst	magst	willst	sollst
er/sie/es	kann	darf	muss	mag	will	soll
wir	können	dürfen	müssen	mögen	wollen	sollen
ihr	könnt	dürft	müsst	mögt	wollt	sollt
sie/Sie	können	dürfen	müssen	mögen	wollen	sollen
	<i>can, to be able to</i>	<i>may, to be allowed to</i>	<i>must, to have to</i>	<i>to like (to)</i>	<i>to want (to)</i>	<i>should, to be supposed to</i>

You will need to memorize these forms, but really, once you get used to them, you'll find them very easy to use and invaluable in helping you to say exactly what you mean in German.

*Möchten* has a different conjugation because technically speaking, it's the subjunctive form of *mögen* ("would like", not just "like"). But it's extremely easy to use and it's incredibly useful and common, so it's best to learn it now as an irregular verb. It follows the same usage rules as the other modals; only its conjugation is different.

möchten (=would like to)			
ich	möchte	wir	möchten
du	möchtest	ihr	möchtet
er/sie/es	möchte	sie/Sie	möchten

When you use a modal verb, the main verb appears as an infinitive (unconjugated verb ending in *-en*) at the very end of the sentence. Sometimes the infinitive can be omitted, but only if the context makes it clear what the infinitive would be. Also notice the word order in the following examples:

Ich will heute schwimmen.

Ich will meinen schwarzen Mantel nach Deutschland mitnehmen.

Ich muss zum Deutschkurs gehen, aber dann darf ich nach Hause. (*infinitive omitted*)

Ich kann Auto fahren, Tennis spielen und sehr gut kochen. (*modal not repeated for each verb*)

English also has modal verbs (can, should, must, may, etc.), and the meanings are often similar in German, although there are a few differences you need to watch out for, especially when a 'nicht' is added to the sentence. For example, "du musst nicht" does not have the same meaning as it does in English.

When you are talking about what someone may not do or must not do, you use *dürfen + nicht*:

Du darfst dein Buch nicht vergessen!

You must not forget your book!

When you are talking about what someone doesn't have to do (but they may do it), you use *müssen + nicht*:

Du musst dein Buch nicht mitnehmen.

You don't have to take your book along.

*Wollen* is close in meaning to English "want", but be aware that it can quickly sound demanding or impolite in German in certain settings, and *möchten* is usually preferred.

Möchtest du etwas trinken?

Do you want anything to drink?

Was möchtest du heute abend machen?

What do you want to do tonight?

If you use *wollen* in these sentences instead of *möchten*, it's not 'wrong,' but it makes you sound very forceful and demanding. In general, use *möchten* when you want to politely request or inquire about something, and reserve *wollen* for very firm statements of intention or purpose, e.g:

Ich will dich nie wieder sehen!

I never want to see you again!

**A. Lückensätze.** Fill in the blanks with the correct form of the modal verb in parentheses.

1. Tanja \_\_\_\_\_ (wollen) nächstes Jahr in Berlin studieren.
2. \_\_\_\_\_ (müssen) du morgen arbeiten?
3. Kurt \_\_\_\_\_ (können) sehr gut kochen.
4. \_\_\_\_\_ (mögen) du Wienerschnitzel?
5. Warum \_\_\_\_\_ (dürfen) Sie keinen Kaffee trinken?
6. Morgen \_\_\_\_\_ (sollen) es regnen.
7. Warum \_\_\_\_\_ (wollen) Sie mit Professor Weber sprechen?
8. \_\_\_\_\_ (können) ihr bitte mein Auto waschen?
9. Hans \_\_\_\_\_ (möchten) eine Kola, und ich \_\_\_\_\_ (möchten) Mineralwasser.
10. Was \_\_\_\_\_ (sollen) ich machen?

**B. Mögen or möchten?** Remember that mögen means “to like or enjoy”, while möchten translates as “would like”. Fill in the blanks so that the second sentence means approximately the same thing as the first.

1. Willst du ein Stück Schokolade? \_\_\_\_\_ du ein Stück Schokolade?
2. Ich esse gern Schokolade. Ich \_\_\_\_\_ Schokolade.
3. Habt ihr eure neue Professorin gern? \_\_\_\_\_ ihr eure neue Professorin?
4. Was wollt ihr heute Abend essen? Was \_\_\_\_\_ ihr heute Abend essen?
5. Mein Bruder will ein Fahrrad zum Geburtstag. Mein Bruder \_\_\_\_\_ ein Fahrrad zum Geburtstag.
6. Ich trinke Mineralwasser lieber (=preferably) als Cola. Ich \_\_\_\_\_ Mineralwasser mehr als Cola.

**C. Kleine Gespräche.** Complete these short conversations, using the modal verbs in each box.

können • mögen • wollen

Lisa: Warum \_\_\_\_\_ du denn deine Mitbewohnerin nicht, Monika?

Monika: Ach, Brigitte \_\_\_\_\_ immer laute Musik hören, bis spät in der Nacht. Und ich \_\_\_\_\_ dann meine Hausaufgaben nicht machen.

dürfen • mögen • wollen

Lisa: Warum \_\_\_\_\_ du denn deine Mitbewohnerin nicht, Brigitte?

Brigitte: Ach, Monika ist doof. Sie \_\_\_\_\_ immer nur lernen und ihre Hausaufgaben machen. Ich \_\_\_\_\_ deshalb (=therefore) keine laute Musik hören!

dürfen • können • mögen • sollen

Karl: Warum kochst du denn dein tolles Chili con carne nicht, Bettina? Ich \_\_\_\_\_ es so sehr!

Bettina: Mein Chili con carne? Das nimmt zu viel Zeit. Aber du \_\_\_\_\_ es gern selbst (=yourself) kochen.

Karl: Ich? Ich \_\_\_\_\_ gar nicht kochen!

Bettina: Dann \_\_\_\_\_ du es lernen, es ist nicht schwer!

können • möchten • müssen (2x) • sollen • wollen

Florian: Kommst du heute Abend mit, Claudia? Wir \_\_\_\_\_ tanzen gehen.

Claudia: Ich \_\_\_\_\_ gern, aber ich \_\_\_\_\_ nicht. Ich \_\_\_\_\_ bis (=by) morgen früh ein ganzes Buch für Deutsch lesen. \_\_\_\_\_ ihr denn nicht morgen Abend tanzen gehen?

Florian: Nein, das geht nicht. Morgen Abend \_\_\_\_\_ wir für ein Examen in Mathe lernen.

**A. Lückensätze.** Fill in the blanks with the correct form of the modal verb in parentheses.

1. Tanja will (wollen) nächstes Jahr in Berlin studieren.
2. Musst (müssen) du morgen arbeiten?
3. Kurt kann (können) sehr gut kochen.
4. Magst (mögen) du Wienerschnitzel?
5. Warum dürfen (dürfen) Sie keinen Kaffee trinken?
6. Morgen soll (sollen) es regnen.
7. Warum wollen (wollen) Sie mit Professor Weber sprechen?
8. Könnt (können) ihr bitte mein Auto waschen?
9. Hans möchte (möchten) eine Kola, und ich möchte (möchten) Mineralwasser.
10. Was soll (sollen) ich machen?

**B. Mögen or möchten?** Remember that mögen means “to like or enjoy”, while möchten translates as “would like”. Fill in the blanks so that the second sentence means approximately the same thing as the first.

1. Willst du ein Stück Schokolade? Möchtest du ein Stück Schokolade?
2. Ich esse gern Schokolade. Ich mag Schokolade.
3. Habt ihr eure neue Professorin gern? Mögt ihr eure neue Professorin?
4. Was wollt ihr heute Abend essen? Was möchtest ihr heute Abend essen?
5. Mein Bruder will ein Fahrrad zum Geburtstag. Mein Bruder möchte ein Fahrrad zum Geburtstag.
6. Ich trinke Mineralwasser lieber (=preferably) als Cola. Ich mag Mineralwasser mehr als Cola.

**C. Kleine Gespräche.** Complete these short conversations, using the modal verbs in each box.

können • mögen • wollen

Lisa: Warum magst du denn deine Mitbewohnerin nicht, Monika?

Monika: Ach, Brigitte will immer laute Musik hören, bis spät in der Nacht. Und ich kann dann meine Hausaufgaben nicht machen.

dürfen • mögen • wollen

Lisa: Warum magst du denn deine Mitbewohnerin nicht, Brigitte?

Brigitte: Ach, Monika ist doof. Sie will immer nur lernen und ihre Hausaufgaben machen. Ich darf deshalb (=therefore) keine laute Musik hören!

dürfen • können • mögen • sollen

Karl: Warum kochst du denn dein tolles Chili con carne nicht, Bettina? Ich mag es so sehr!

Bettina: Mein Chili con carne? Das nimmt zu viel Zeit. Aber du darfst es gern selbst (=yourself) kochen.

Karl: Ich? Ich kann gar nicht kochen!

Bettina: Dann sollst du es lernen, es ist nicht schwer!

können • möchten • müssen (2x) • sollen • wollen

Florian: Kommst du heute Abend mit, Claudia? Wir wollen tanzen gehen.

Claudia: Ich möchte gern, aber ich soll nicht. Ich muss bis (=by) morgen früh ein ganzes Buch für Deutsch lesen. Könnt ihr denn nicht morgen Abend tanzen gehen?

Florian: Nein, das geht nicht. Morgen Abend müssen wir für ein Examen in Mathe lernen.